



Katholische Kirche Region Bern

Römisch-katholische Gesamtkirchgemeinde Bern und Umgebung

Kirchgemeinde Bruder Klaus

Protokoll

der Kirchgemeindeversammlung Bruder Klaus

vom 22. November 2020 um 11:45 Uhr

im Pfarreizentrum Bruder Klaus

Anwesend: Ursula Jenelten Brunner (Präsidentin)
Urs Brantschen
Geneviève Escher
Martin Godel
Xuan Lan Vu
Florian Weissgerber (Vizepräsident)

Nicolas Betticher (Pfarrer)
August Blunschli (Protokoll)

Insgesamt 22 Stimmberechtigte und 8 Gäste

Entschuldigt: Tobias Imhof
Paul Cadotsch (Landeskirchenparlamentarier)

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Genehmigung des Protokolls der Kirchgemeindeversammlung vom 24. November 2019
3. Kurzberichte aus den Ressorts des Kirchgemeinderates
4. ~~Kurzbericht aus röm.-kath. Landeskirchenparlament des Kantons Bern~~
5. Mitteilungen der Pfarreileitung
6. Anträge
7. Wahl eines Mitglieds des Kirchgemeinderates für die Legislaturperiode 2020-2023
8. Verschiedenes

Corona-bedingt wird die Verwendung und Aktivierung der SwissCovid-App empfohlen und die Versammlung findet mit einem Schutzkonzept (Information vor Ort) statt. Bitte nehmen Sie Ihre Schutzmaske mit. Es findet anschliessend kein Apéro statt. (In der Einladung publiziert).

Gemäss Schutzkonzept Covid-19 sitzen die Teilnehmenden mit dem gebotenen Abstand und tragen eine Schutzmaske. Die vorgeschriebene Anwesenheitsliste erfasst die Teilnehmenden.



Katholische Kirche Region Bern

Römisch-katholische Gesamtkirchgemeinde Bern und Umgebung

Kirchgemeinde Bruder Klaus

1. Begrüssung

Die Präsidentin der Kirchgemeindeversammlung begrüsst die Teilnehmenden und stellt die Mitglieder des Kirchgemeinderates vor. Insbesondere begrüsst sie Marie-Louise Beyeler, die Präsidentin des Landeskirchenrates.

Die Präsidentin stellt fest:

- Die Einladung zur heutigen Kirchgemeindeversammlung erfolgte fristgerecht im Pfarrblatt und im Anzeiger der Stadt Bern und Umgebung. Das Protokoll konnte im Internet eingesehen werden und lag zudem im Sekretariat auf. Die Versammlung ist rechtsgültig zustande gekommen.
- Stimmberechtigt sind gemäss Art. 6 des Organisationsreglementes in- und ausländische Personen, die das 18. Altersjahr zurückgelegt haben, seit 3 Monaten auf dem Gebiet der Kirchgemeinde wohnen und auf den Einwohnerkontrollen von Bern oder Muri-Gümligen registriert sind. Die Gäste sitzen getrennt von den Stimmberechtigten.

Die Präsidentin erklärt die Kirchgemeindeversammlung gemäss Art. 34 des Organisationsreglementes als eröffnet.

Das Protokoll der Kirchgemeindeversammlung wird gemäss Organisationsreglement durch den Protokollführer des Kirchgemeinderates geführt.

Stimmzähler

Werner Ebener, Bern wird einstimmig als Stimmzähler gewählt. Er stellt fest, dass **22** Stimmberechtigte und 8 Gäste anwesend sind.

Genehmigung der Traktandenliste

Die Traktandenliste wurde in den vorgeschriebenen Fristen und Medien publiziert. Um die Versammlung mit Rücksicht auf die Corona-Situation möglichst kurz zu halten, schlägt die Präsidentin vor, das Traktandum 4 zu streichen und nur einzelne kurze Berichte aus den Ressorts zu behandeln. Die Versammlung genehmigt die abgeänderte Traktandenliste.

2. Genehmigung des Protokolls der Kirchgemeindeversammlung vom 24. November 2019

Das Protokoll, das während der letzten 30 Tage im Internet und im Sekretariat einsehbar war, wird ohne Diskussion einstimmig genehmigt und verdankt.



Katholische Kirche Region Bern

Römisch-katholische Gesamtkirchgemeinde Bern und Umgebung

Kirchgemeinde Bruder Klaus

3. Kurzberichte aus den Ressorts des Kirchgemeinderates

3.1 Präsidium (Ursula Jenelten Brunner)

Der KGR traf sich zu 11 Sitzungen, im Frühjahr coronabedingt dreimal virtuell. Einige Geschäfte wurden durch die Situation verzögert. Der Kontakt zur Nachbargemeinde Petrus lag auf Eis.

3.2 Ressort Bau (Urs Brantschen)

entfällt

3.3 Finanzen (Florian Weissgerber)

Florian Weissgerber fasst die Eckwerte des Budget 2021 auf einer Folie zusammen und stellt sie Zeile für Zeile vor. Die Zahlen zeigen den heutigen Stand des Budget-Entwurfs. Das Ziel ist ein ausgeglichenes Budget.

Einnahmen: Fr. 97'650

Kirchgemeindebeitrag	76'850.00	Jährliche Zahlung der GKG
Rückerstattungen	10'800.00	
Ertrag Firmlinge Kopfbeitrag	3'300.00	Teilnehmerbeiträge
Ertrag Schülerfranken	3'000.00	Religionsunterricht
Ertrag Übrige Einnahmen	4'500.00	Betrag von English Speaking Community, gem. Leist.-Vereinb.
Liegenschaftsertrag	10'000.00	
Ertragsanteil Raumvermietungen	10'000.00	Anteil von 40% wird von GKG gutgeschrieben

Ausgaben Fr. 106'000

Total pro Gruppe:		
1	Kinder und Familien	18'200.00
2	Jugend	6'000.00
3	Pfarreileben	9'100.00
4	Diakonie	10'500.00
5	Liturgie	32'000.00
6	Pfarreiliche Gruppen/Organisationen	3'800.00
7	Unterhalt	20'500.00
8	KGR/Seelsorgeteam	4'300.00
9	Mitgliedschaften/Vergabungen	1'600.00



Katholische Kirche Region Bern

Römisch-katholische Gesamtkirchgemeinde Bern und Umgebung

Kirchgemeinde Bruder Klaus

Der Ausgabenüberschuss von Fr. 8'350 wird wie in den Vorjahren aus dem Saldovertrag gedeckt.

3.4 Kommunikation & Administration (Martin Godel)

Martin Godel ist unser Vertreter im Projekt „zukunft gkg“. Er erläutert eingehend die Geschichte, den Stand und die geplanten weiteren Aktivitäten im Projekt. Statt der früher angestrebten Fusion wird die Modernisierung des Organisationsreglementes der Gesamtkirchgemeinde (GKG) vorangetrieben. Wichtige Punkte sind der Einbezug der Missionen ins Parlament (Grosser Kirchenrat) und die Anstellungsformalitäten des Personals, das künftig nur noch *einen* Arbeitsvertrag der GKG erhalten soll, auch wenn jemand in mehreren Pfarreien tätig ist. Der Grosse Kirchenrat hat die bisherigen Arbeiten und die Stossrichtung gutgeheissen. Jetzt werden die Details angepackt. Der regelmässigen Information wird ein grosses Gewicht beigemessen.

Frage: Ist eine Volksabstimmung nötig, weil es bei den Missionen Probleme gibt?

Antwort: Nein, die Änderung des Organisationsreglementes erfordert immer eine Volksabstimmung, da das Organisationsreglement eine Stellung wie eine Verfassung hat.

Frage: Ist für die Gleichstellung der Missionen auch ein Einbezug in den Kleinen Kirchenrat (KKR) vorgesehen?

Antwort: Nein, bis jetzt wird nur im Parlament eine Quote vorgesehen. In Exekutiven können Quoten heikel sein.

Die Fragesteller*innen sind befriedigt. Es gibt keine weiteren Wortmeldungen.

3.5 Organisation / Vereine (Xuan Lan Vu)

entfällt

3.6 Personal (Geneviève Escher)

Geneviève Escher stellt das Pfarreiteam im Einzelnen vor und erwähnt die durch Aus- und Eintritte aufgetretenen Veränderungen. Dieses Jahr gab es sehr viele Veränderungen.

Seelsorge	Pfarrleitung	Pfarrer Nicolas Betticher (80%)	
	Vikar	Wojciech Maruszewski (10% BK, 15% Polnische Mission)	Krank ab 10.2.20; Austritt 31.10.20
		Bartek Urbanowicz (15%)	Stv: 1.9.20; Eintritt 1.10.20
	Diakon-Pfarreiseelsorger	Gianfranco Biribicchi (80%)	Austritt 30.9.20



Katholische Kirche Region Bern

Römisch-katholische Gesamtkirchgemeinde Bern und Umgebung

Kirchgemeinde Bruder Klaus

		Bartek Urbanowicz (65%)	Eintritt 1.10.20
Administration	Assistentin der Gemeindeführung, Leiterin Pfarreisekretariat	Therese Leuenberger (80%)	Austritt 30.6.20
		Ivonne Arndt (100%)	
	Sekretär, Social Media Redaktor	Claudio Bühlmann (50%)	Eintritt 1.3.20 Austritt 30.9.20
	Lernender	Arturo Albizzati (100%)	Eintritt 1.8.20
Katechese	Leiterin Katechese	Vreni Bieri (60%)	
	Katechetin	Viviane Dürr (10-15%)	
	Leiterin Eltern Kind Treff	Jeanette Jost (30%)	
Sozialarbeit	Sozialarbeiterin	Alba Reding (60%)	
	Koordinatorin Seniorarbeit	Mathilda Blumenthal	ad interim
		Dubravka Lastric (20%)	Eintritt 1.6.20
Musik	Leiterin Kirchenchor	Nikolina Pinko (15%)	Eintritt 1.1.2020
	Organist*in	Ariane Piller (15.6%)	Austritt 31.7.20
		Günter Oetsch (4.4%)	Austritt 31.12.20
		Kurt Meier (3%)	
		Marianne Zügel-Oetsch (nach Bedarf)	
		Nikolina Pinko (16.6%)	Eintritt 1.1.20
		Olena Kozlova (5.9%)	Eintritt 1.1.20
		Marko Skorin (5%)	Eintritt 1.1.20
		Franziska Braun (7.7%)	Eintritt 1.1.20
Hausdienst	Leiterin Pfarreizentrum/Hausdienst	Rita Continelli (50%)	
	Hausmeister*in/Sakristan*in	Goran Zubak (100%)	
		Magally Tello (40%)	
		Nikolina Tunic (9%)	
		Joy Arockiam (1%)	

Geneviève Escher (E) dankt allen Mitarbeiter*innen ganz herzlich für ihren Einsatz.

Frage: haben sich die Teillockdowns ausgewirkt? Gab es Kurzarbeit?

Antwort: Es lief alles normal, wenn auch mit Home-Office.

Frage: warum gibt es seit längerem kein Orgelspiel mehr?



Katholische Kirche Region Bern

Römisch-katholische Gesamtkirchgemeinde Bern und Umgebung

Kirchgemeinde Bruder Klaus

Antwort: die Anzahl Personen ist auf 15 limitiert. Man möchte möglichst viel Platz den Kirchenbesucher*innen einräumen.

Die Fragesteller*innen sind befriedigt. Es gibt keine weiteren Wortmeldungen.

Ursula dankt Geneviève herzlich für ihren Einsatz in diesem bewegten Jahr. Die Versammlung applaudiert.

3.7 Soziales / Stiftungen (Tobias Imhof)

Tobias Imhof gibt einen Überblick über die Ausgaben der Fondsgelder im Jahr 2020:

#	Fonds	Verwendungszweck	Verbrauch	Aufwand 2020
1	2030202 Fonds zur freien Verfügung	Frei verfügbar für pfarreiliche Aufgaben	Kapital und Zins	
2	2030203 Missionsfonds	Arme und Missionen	Kapital und Zins	5'000.00
3	2030205 Bedürftigenfonds	Unterstützung für Bedürftige	Kapital und Zins	3'000.00
4	2030206 Kirchenbaufonds	Renovation alter Kirchen	Kapital und Zins	2'334.60
5	2030208 Ausstattungsfonds	Für Ausstattung und Gestaltung der Kirche und des Pfarreizentrums BK	Kapital und Zins	
6	2030209 Elisabethenfonds	Zur Verfügung Elisabethengruppe BK	Kapital und Zins	
7	2030210 Fonds Pfarramt (Legat Lehmann)	Zur Verfügung des Pfarrers	Kapital und Zins	
8	2030211 Fonds Pfadfinderabteilung BK	Für Pfadi- und Jugendgruppen	Kapital und Zins	
9	2030212 Melligerfonds BK	Notleidende Menschen im In- und Ausland, besonders Kinder	Kapital und Zins	
Total				10'334.60
Zusätzliche Unterstützung von CHF 4'000.- durch Spenden für Espoir Niger				4'000.00

Er geht näher ein auf das Projekt „Espoir Niger“ und das Projekt „Chance“.

Es gibt keine Fragen.

4. Kurzbericht aus der Synode der röm.-kath. Landeskirche des Kantons Bern

Der Bericht entfällt.

5. Mitteilungen der Pfarreileitung

Pfarrer Nicolas Betticher konzentriert sich auf die Synode, die im Herbst ausgefallen ist, auf die neu eingeführten Aspekte der digitalen Welt in der Pfarrei und auf die geplanten Anlässe in der Advents- und Weihnachtszeit. Es ist heute noch nicht klar, was



man wird durchführen können. Das Team möchte jedoch auf alle Fälle eine gute Advents- und Weihnachtsstimmung aufkommen lassen, auch wenn wir auf andere Art als gewohnt feiern müssen. Er weist darauf hin, dass die Weihnacht dieses Jahr gleich sein werde wie die erste Weihnacht: »Niemand war da, aber Gott war da«.

6. Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

7. Wahl eines Mitglieds des Kirchgemeinderates für die Legislaturperiode 2020-23

Die Präsidentin weist auf den Austritt von Xuan Lan Vu hin. Für den freiwerdenden Sitz stellt sich Simon Siegrist als Kandidat zur Verfügung. Er stellt sich kurz vor: 31 Jahre, Gymnasiallehrer, in der Pfarrei Bruder Klaus gross geworden; stark verbunden mit der polnischen Gemeinschaft; Verbindungen in der deutschsprachigen und polnischsprachigen Gemeinschaft; auch verbunden mit Adorai. Er ist sehr motiviert, im Kirchgemeinderat mitzuarbeiten.

Die Präsidentin fragt nach weiteren Kandidaturen. Es gibt keine. Gegen eine offene Wahl gibt es keine Wortmeldung. In offener Wahl wird Simon Siegrist einstimmig als neues Mitglied des Kirchgemeinderates für die Legislaturperiode 2020-23 gewählt.

Die Präsidentin verabschiedet Xuan Lan Vu. Mit ihrer Wahl vor drei Jahren konnte eine Vertreterin einer anderssprachigen Gemeinschaft im KGR gefunden werden. Als Brückenbauerin hat sie ihre Perspektive in den Rat eingebracht. Leider hat ihre berufliche Belastung so stark zugenommen, dass Familie, Beruf und KGR nicht mehr vereinbar wurden.

Ursula dankt Xuan Lan herzlich für ihren Beitrag. Die Versammlung applaudiert.

8. Verschiedenes

Herr Vonlanthen (CV): weist auf das Ziel hin, die Mitglieder stärker in Diskussionen zu verwickeln und auf das Vorhaben (gemäss Protokoll der letztjährigen KGV), zu den 6 Kugeln noch weitere hinzuzufügen. Was bedeutet die staatskirchenrechtliche Kugel?

Die Präsidentin (P): weist darauf hin, dass wir die Projekte coronabedingt nicht weiterführen konnten und die Synode abgesagt werden musste. Das Ziel für mehr Transparenz bleibt bestehen; es wird weiterverfolgt. Heute kann jedoch keine weitere Information gegeben werden.

Herr Herren (H): Fragt nach den Schnittstellen zwischen Pastoral und Staatskirche. Er moniert, dass zur Erläuterung bei der heutigen Versammlung eine günstige Gelegenheit bestünde.



Katholische Kirche Region Bern

Römisch-katholische Gesamtkirchgemeinde Bern und Umgebung

Kirchgemeinde Bruder Klaus

P: Wir haben aus den erwähnten Gründen keine Resultate und können nicht informieren.

CV: Seit 15 Jahren als Kirchenordner mit dem Opfereinziehen beschäftigt, vermisst die Bekanntgabe der Kollektenbeträge im Pfarrblatt, wie es andere Pfarreien machen.

Nicolas Betticher: erläutert, dass die Beträge bewusst nicht veröffentlicht werden, um keiner Missgunst Vorschub zu leisten. Bruder Klaus hat immer respektable Beträge in der Opferkasse.

CV: weist darauf hin, dass er vor einigen Jahren angeregt habe, CSI (Organisation Christian Solidarity International) mit einem Beitrag zu unterstützen. Was ist da gelaufen?

Nicolas Betticher: erklärt, dass der Kirchgemeinderat im Januar 2018 einen Beitrag an CSI geprüft und abgelehnt habe, da in der Kirche regelmässig Opfer aufgenommen werden für „Kirche in Not“ (Luzern), die eine ähnliche Zielsetzung habe wie CSI (Diskussion und Beschluss an Sitzung KGR 240 vom 23.1.2018). Er verweist darauf, dass sich Pastoral und Kirchgemeinde absprechen, um nicht parallel die gleichen Projekte zu unterstützen.

Es gibt keine weiteren Wortmeldungen.

Pfarrer Betticher dankt seinem Team und dem Kirchgemeinderat für seine Arbeit in diesem schwierigen Jahr.

Die Präsidentin schliesst sich diesem Dank an und weist darauf hin, dass das Pfarreiteam im Lockdown immer wieder neue Impulse gemacht habe und dass mit einem Riesenaufwand 10 Gottesdienste pro Wochenende angeboten werden, da pro Gottesdienst nur 15 Personen zugelassen sind.

Sie dankt auch ihren Kolleg*innen vom KGR und dem Protokollführer.

Die nächste Kirchgemeindeversammlung wird am 21.11.2021 stattfinden.

Sie schliesst die Versammlung um 12:45



Katholische Kirche Region Bern

Römisch-katholische Gesamtkirchgemeinde Bern und Umgebung

Kirchgemeinde Bruder Klaus

Bern, 21. November 2021

Für den Kirchgemeinderat Bruder Klaus Bern

Ursula Jenelten Brunner
Präsidentin

Martin Godel
*Ressortleiter
Kommunikation und
Administration*

August Blunski
Protokoll

Freigegeben zur Veröffentlichung durch den Kirchgemeinderat am 9. Dezember 2020.